

NESARA und GESARA

Kommentierung eines Artikels aus www.connectiv.events

„NESARA soll vor allem das Geldwesen radikal Reformieren und Geldsummen die bisher in Trusts verwaltet wurden wieder in den Umlauf geben, wodurch jeder Bürger des Planeten schlagartig über 6-stellige Dollar Beträge verfügen würde (wobei der Dollar durch die Inflation wohl dann einen Wert hätte die den Rohstoffwert von Geldstücken unterschreitet).“

Kommentar

Liebe Leute, erkennt bitte, daß unterschiedliche reale Mengen (runde Metallzylinder (=Geldstücke), Papierzettel (=Geldscheine, Banknoten), elektronische Spannungszustände (=eGeld, Bitcoin) niemals das Gleiche sind, auch dann nicht, wenn sie alle mit ein und demselben Wort (Dollar, Euro, Rubel, Yen & Co) bezeichnet werden! Dann lernt bitte noch den Unterschied zwischen Mengen- und Größeneinheiten kennen. Eine reale Menge (egal welche) ist niemals das Gleiche wie eine Eigenschaft. Dann lernt bitte unbedingt noch, daß man von realen Mengen (z.B. Geldmengen) nur die Eigenschaften der gleichen Art miteinander vergleichen kann. Was ist der Rohstoffwert von Geldstücken? AW: Die gesellschaftlich notwendige Arbeitszeit, welche in den Rohstoffen steckt, die zur Herstellung der Geldstücke gebraucht wird. Mit 'Wert des Dollars nach der Inflation' ist vermutlich dessen Tauschwert gemeint. Der Tauschwert eines Dollars ist aber nicht das Gleiche wie der Produktwert (Rohstoffwert) des Dollars. Der Tauschwert eines Dollars ist gleich dem Produktwert der gekauften Ware und schon heute größer als der Produktwert irgendeiner Ware. Außerdem sind die 'Dollars' jetzt schon da – also ist nach der Inflation (= Aufblähung der Geldmenge, aus 1 mach 1.000 durch Anhängen von 3 Nullen) irreführend.

„... das Federal Reserve System(FED) wird durch ein neues US

Treasury Bank System mit neuer edelmetallgedeckter Währung ersetzt“

Kommentar: Man kann Häuser mit Ziegelsteinen eindecken, aber keine Währung mit Edelmetallen. Entweder besteht ein Gulden aus 4,5 g Gold oder nicht. Fallt nicht wieder auf die Begriffsverwirrung mit der Währung herein. Ein Begriff ist niemals das Gleiche wie das, was er bezeichnet. Das Wort 'Tisch' ist nicht das Gleiche wie der Tisch an dem ihr sitzt. Das Wort 'Tisch' ist eine sprachliche Abbildung des realen Gegenstandes mit 4 Beinen und einer Platte. Das Wort 'Gulden' ist nicht das Gleiche wie 4,5 g des Edelmetalls mit der Ordnungszahl 79 im Periodensystem der chemischen Elemente.

„Bimetallwährung bedeutet ja nichts anderes, als das alte System von Gold und Silber wieder einzuführen, bei dem die verwendeten Münzen tatsächlich auch einen intrinsischen Wert besitzen. 'Intrinsischer Wert' bedeutet, dass diese Gold- und Silberwährung ihren Materialwert in dem Edelmetall selbst besitzt und nicht ein Papierzettel ist, der einen Materialwert von etwa zwei Cent hat und problemlos von heute auf morgen für wertloses Altpapier erklärt werden kann.“

Kommentar: Jeder metallene Gegenstand, egal ob Nagel oder Münze, besitzt einen 'intrinsischen Wert', nämlich die zu seiner Herstellung gesellschaftlich erforderliche Arbeitszeit. Diesen 'intrinsische Wert' bezeichnen wir auch als Produktwert. Die Autoren von connectiv.events dürften mit Rohstoff und Materialwert das Gleiche meinen. Nochmal zur Unterscheidung von Mengen- und Größeneinheit: 1 Cent ist eine Mengeneinheit und bezeichnet einen geprägten Metallzylinder von 1,2 g Eisen mit einer x Milligramm schweren Kupferbeschichtung. Eine reale Menge (1 Cent) ist aber nicht das Gleiche wie eine Größe (Materialwert). Ein Auto ist nicht das Gleiche wie die Geschwindigkeit! 1 Cent ist auch nicht das Gleiche wie ein Papierzettel namens 1 Dollar. 1 Ei ist nicht das Gleiche wie eine Tomate, 1 Apfel nicht das Gleiche

wie eine Birne. Von einer 2 Cent Münze und einem Papierzettel namens 1 Dollar kann man nur Eigenschaften der gleichen Art miteinander vergleichen. Vergleichbare Eigenschaften müssen eine Größeneinheit haben. So wie die Länge den Meter, die Masse das Kilogramm als Größeneinheit hat, muß der Materialwert eine Größeneinheit haben. Gemäß unserer Definition des Produktwertes eine Zeiteinheit, eben weil die Arbeitszeit eine zeitbehaftete Größe ist. Und da ist es tatsächlich so, daß der Materialwert (= Produktwert) einer 1 Dollar-Note wesentlich kleiner ist, als der Materialwert (= Produktwert) einer 2 Cent Münze aus 1,2 g Eisen.

(In einem edelmetallgedeckten Währungssystem) „kann man Gold und Silber nicht einfach in beliebiger Menge drucken, ... “

Man kann auch in einem Papiergeldsystem kein Gold und Silber drucken. Physisch reale Gold- und Silbermengen werden immer noch von Menschen (Bergleuten) unter Einsatz ihrer Arbeitskraft aus Bergwerken an die Erdoberfläche geholt und dort in Scheideanstalten gereinigt.

„... um erst die Wirtschaften zu explosionsartigem Wachstum hoch zu pumpen, ...“

Liebe Leute, bitte lernt den Unterschied zwischen Zahlen und realen Mengen kennen. Eine Zahl ist doch nicht das Gleiche wie 1 Million Dollar, 1 Million Dollar ist nicht das Gleiche wie eine Eigentumswohnung.

„... die ganze, gigantische Geldmenge löst sich genauso in Luft auf“

Die blumenreiche Sprache (sprachliche Bilder), welche die Autoren dieser Urania-Beiträge kreieren, sorgen nicht für Klarheit und Verständnis. Jeder hat eine andere Vorstellung von einer 'gigantischen Geldmenge'? Aber was ist diese Geldmenge am Ende? Ein elektronischer Spannungszustand!

Selbst der Spannungszustand HHHH.HHHH.HHHH.HHHH (H für high) ist niemals das Gleiche wie die Zahl 65.535. Die Zahl 65.535 ist niemals das Gleiche wie 65.535 Dollar. Diese 'gigantische Geldmenge' G sind am Ende nur 16 Elektronen – und selbst die können sich nicht in Luft auflösen, weil ihnen dazu die Protonen fehlen. (Luft ist ein gasförmiges Gemisch aus rund 79% Stickstoff und 21% Sauerstoff). Und wer es nicht glaubt, mit einem einzigen Elektron läßt sich eine viel größere Zahl darstellen als mit 16 Elektronen.

„... von der unheilvollen Macht der weltweiten, riesigen, zig-Milliarden schweren Trusts und Konzernen“

Die Schwere ist eine physikalische Eigenschaft. In der Physik wird die Schwere einer realen Menge (egal ob Cent, Dollar, Trust oder Konzern) in 'kg' angegeben. Liebe connectiv-Autoren, bitte sagt mir, wie viel Kilogramm ein 'zig-Milliarden schwerer' Trust namens Google, Facebook oder Amanzon wiegt????

„GESARA wird durch Edelmetalle gedeckt, die im Bereich von weit Dezillionen US-Dollar (40 Nullen) liegen.“

Lieber Herrgott, laß Verstand regnen, damit die Leute endlich den Unterschied zwischen Zahlen (Dezillionen) und realen Mengen (Edelmetalle) begreifen. Liebe Leute, der Wohlstand kommt doch nicht von Zahlen, sondern durch die Produkte, die ihr zur Befriedigung eurer Bedürfnisse hergestellt habt. Wenn morgen kein einziger Bäcker dieser Erde in seine Backstube geht, um Brötchen zu backen, nutzen Euch alle Edelmetallreserven der Welt nichts! Dann könnt ihr euch die Gulden und Solidi vorne (oral) und hinten (rektal) reinschieben – aber ihr werdet nicht satt. Der Bäcker sorgt mit seinen Brötchen für den Wohlstand anderer Leute – und diese müssen dann mit ihren Produkten wiederum für die Befriedigung der Bedürfnisse des Bäckers sorgen! Arbeiter und Bauern, Bäcker und Fleischer, Arzt und Ingenieure,

Architekten und Maurer, Kindergärtner und Krankenpfleger, Sänger und Komponisten, Schauspieler und Regisseure, Fotografen und Kameraleute, Künstler und Kulturschaffende, Maler und Müller, Schuster und Schneider, Uhrmacher und Goldschmiede, Soldaten und Generäle, Wachtmeister und Kommissare, Lehrer und Dozenten, Professoren und Pädagogen, Hilfs- und Facharbeiter, Mechatroniker und Programmierer, Händler und Kaufleute, Schiffsjungen und Kapitäne, Materialisten und Idealisten, Truckerfahrer und Eisenbahner, Handwerker und Monteure, Klempner und Installateure, Köche und Kellner, Friseure und Kosmetiker, Schaffner und Pförtner, Sekretärinnen und Bibliothekare, Schriftsteller und Journalisten, Erfinder und Entwickler, Heiler und Schamanen, Priester und Philosophen, Baggerfahrer und Kranführer, Laborantinnen und Lackierer, Hebammen und Models, Pferdezüchter und Tierärzte, Gärtner und Landschaftspfleger, Holzfäller und Tischler, Jäger und Förster, Stahlwerker und Metallurgen, Stewardessen und Piloten, Richter und Rechtsanwälte, Notare und Rechtspfleger, Psychologen und Philosophen, Assistenten und Praktikanten, Fensterputzer und Waschfrauen, Reinigungskräfte und Hausmeister, Kreditverweser und Bankkaufleute, Profisportler und Trainer, Postboten und Taxifahrer, Schlosser und Mechaniker, Fluglotsen und Reiseführer, Pharmazeuten und Berater, Fährmann und Schiffer, Seemann und Fischer, Bergmann und Staiger, Zimmermädchen und Zimmermänner – **ihr** müßt euch bewußt werden, daß es **eure** Arbeitsprodukte und Dienstleistungen sind, die euren Wohlstand ausmachen – und nicht das Geld, egal ob es aus Gold, Papier oder elektronischen Spannungszuständen ist. Wer sich an dieser Stelle mit dem Austausch von Produkten | Waren und der Zirkulation des Geldes beschäftigen möchte, dem sei die **nawikon** empfohlen. Herr Warburg und Herr Rothschild haben den Unterschied zwischen Yacht | Schloß | Limousine und Papierzettel längst begriffen. **Ihr** müßt den Unterschied zwischen Produktwert und Tauschwert begreifen, sonst werden sie euch noch in Tausend Jahren zum Narren halten, so wie der Igel den **Hasen**, und **euch** die nächste Währungsreform (früher

Münzverruf) überstülpen.

Euer Prometheus alias Ikarus Grimm